

Information für interessierte Kreise (KW 13.1/2020)

Thema: COVID-19 (Coronavirus SARS-CoV-2)

Risikobewertung

Robert Koch-Institut (RKI): „Es handelt sich weltweit und in Deutschland um eine sehr dynamische und ernst zu nehmende Situation. Bei einem Teil der Fälle sind die Krankheitsverläufe schwer, auch tödliche Krankheitsverläufe kommen vor. Die Zahl der Fälle in Deutschland steigt weiter an.“

Die Gefährdung für die Gesundheit der Bevölkerung in Deutschland wird derzeit insgesamt als hoch eingeschätzt. Diese Gefährdung variiert aber von Region zu Region und ist in „besonders betroffenen Gebieten“ höher. Die Wahrscheinlichkeit für schwere Krankheitsverläufe nimmt mit zunehmendem Alter und bestehenden Vorerkrankungen zu. Die Belastung des Gesundheitswesens hängt maßgeblich von der regionalen Verbreitung der Infektion, den vorhandenen Kapazitäten und den eingeleiteten Gegenmaßnahmen (Isolierung, Quarantäne, soziale Distanzierung) ab und kann örtlich sehr hoch sein. Diese Einschätzung kann sich kurzfristig durch neue Erkenntnisse ändern.“

Internationale Risikogebiete (gem. RKI)

Ägypten	gesamtes Gebiet
In China	Provinz Hubei (inkl. Stadt Wuhan)
Iran	gesamtes Gebiet
Italien	gesamtes Gebiet
In Südkorea	Provinz Gyeongsangbuk-do (Nord-Gyeongsang)
In Frankreich	Region Grand Est (diese Region enthält Elsass, Lothringen und Champagne-Ardenne)
In Österreich	Bundesland Tirol
In Spanien	Madrid
In USA	Bundesstaaten Kalifornien, Washington, New York

Besonders betroffene Gebiete in Deutschland (gem. RKI)

Landkreis Heinsberg (Nordrhein-Westfalen)

Notfallplan der TanQuid

Die TanQuid hat aufgrund der aktuellen Lage folgende Maßnahmen getroffen, die alle Mitarbeiter schützen und einen sicheren Betrieb der Anlagen garantieren sollen:

- Veröffentlichung von Verhaltensregeln nach dem aktuellen Stand der Informationen; regelmäßige Überprüfung hinsichtlich neuer Erkenntnisse
- Regelung des Umgangs mit den Risikogebieten:
 - Verbot von Dienstreisen in die Risikogebiete
 - Aufforderung zur Vermeidung von Privatreisen in die Risikogebiete
 - Meldung von Besuchern aus den Risikogebieten
 - Aufforderung zur Vermeidung von Kontakten (privat und dienstlich) zu Personen, die die Risikogebiete kürzlich bereist habe
- Regelung zur Reduzierung der Ausbreitung
 - Dienstreisen nur noch im Notfall
 - Absage von Veranstaltungen (Messen, Schulungen, Audits, Meetings)
 - Regelungen für den internen Kontakt / Trennung von Schichtbesetzungen
- Bewertung der Geschäftsbereiche hinsichtlich möglichen Ausfalls bzw. Planung von Maßnahmen für den sicheren Betrieb; Festlegung von Personalstärken für den sicheren Betrieb und eine sichere betriebsfreie Zeit
- Sicherstellung der Versorgungssicherheit an den KritisV-Standorten Berlin, Hannover, Hünxe, München und Salzgitter

Wir gehen davon aus, dass wir mit den dargestellten Maßnahmen sowohl unsere Kollegen bestmöglich informieren und angemessen schützen können als auch den Betrieb der Standorte aufrecht erhalten können.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich gerne an:

krisenteamcorona@tanquid.com